Bundesverband
evangelische
Behindertenhilfe

Infos zur Zusammen-Arbeit und Pflichten vom Beirat

Beirat der Menschen mit Behinderung
oder psychischer Erkrankung

Inhalt

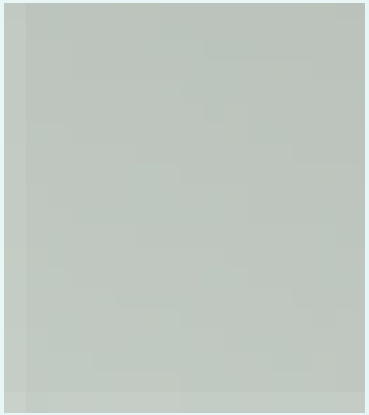
1. Wo arbeitet der Beirat mit?
2. Mit wem arbeitet der Beirat zusammen?
3. Wie kommt der Beirat an Infos?
4. Wie gibt der Beirat Infos weiter?

1. Wo arbeitet der Beirat mit?

Der **Beirat** macht mit:

- bei der Arbeit **außerhalb** vom **BeB.**
  Zum Beispiel beim Treffen mit **Politikern** vom Parlament.
- bei der Arbeit **innerhalb** vom **BeB**.
  Zum Beispiel bei der **Mitglieder-Versammlung.**

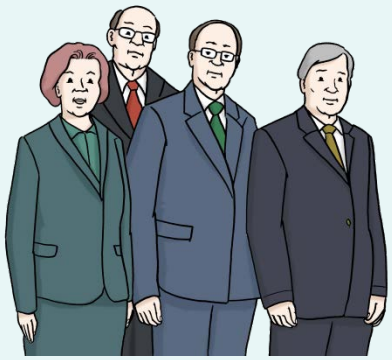
1. Wo arbeitet der Beirat mit?



Der **Beirat** macht mit:

- bei Sitzungen vom **BeB-Vorstand**
- bei **Arbeits-Gruppen**
- bei **Projekt-Gruppen**
- beim **Rheinsberg-Kongress**
- bei **Tagungen** vom **BeB.**

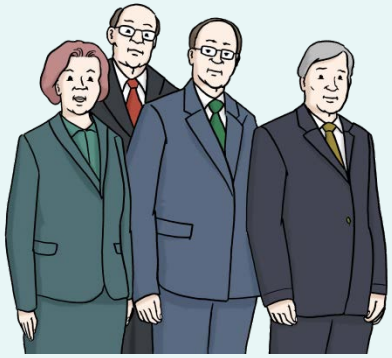
1. Wo arbeitet der Beirat mit?



Der **Beirat** nimmt **3-mal pro Jahr** an Sitzungen vom **BeB-Vorstand** teil.

Das heißt:
Er spricht selbst mit **Vorstands-Mitgliedern**.

1. Wo arbeitet der Beirat mit?



Vor der Sitzung erhält der **Beirat** die **Tages-Ordnung** und **Vorlagen**.
Vorlagen sind wichtige Papiere.

Nach der Sitzung erhält der **Beirat** das **Protokoll**.
Das Protokoll ist eine schriftliche **Zusammen-Fassung** von der Sitzung.

2. Mit wem arbeitet der Beirat zusammen?

Mit dem **Beirat der Angehörigen**

- Der **Beirat** bietet
  dem **Beirat von den Angehörigen und gesetzlichen Betreuern**
  die Zusammen-Arbeit an.
- Er bietet gemeinsame Sitzungen an.
  Diese sollen mindestens **1-mal pro Jahr** sein.

2. Mit wem arbeitet der Beirat zusammen?

Mit den **Vertretungen vor Ort**

Örtliche Vertretungen sind zum Beispiel

- der Heim-Beirat,
- der Werkstatt-Rat.

2. Mit wem arbeitet der Beirat zusammen?

Mit den **Politikern**

Der **Beirat** macht bei der **Öffentlichkeits-Arbeit** mit.

Und er hilft dem **BeB** auf politische Entscheidungen einzuwirken.

2. Mit wem arbeitet der Beirat zusammen?

Der **Beirat** stimmt seine Aussagen an die Öffentlichkeit mit dem **Vorstand** vom **BeB** ab.

Der **BeB** beschafft dem **Beirat** Kontakte. Zum Beispiel zu **Politikern**.

3. Wie kommt der Beirat an Infos?

Der **Vorstand** braucht viele Informationen.
Und er gibt selbst Informationen weiter.

Der **Beirat** bekommt die Informationen,
die er für seine Arbeit braucht.

3. Wie kommt der Beirat an Infos?

Die **Diakonie**
hat zum Beispiel eine **Wissens-Daten-Bank.**
Das ist eine elektronische Daten-Bank.

In einer Wissens-Daten-Bank
wird Wissen im **Computer** gesammelt.

Der **Beirat** darf die Wissens-Daten-Bank benutzen.

3. Wie kommt der Beirat an Infos?

Dadurch kommt der Beirat
an Meinungen und Wissen von **Experten.**

Experten sind Menschen,
die sich in einer Sache besonders gut auskennen.
Zum Beispiel, weil es ihr Beruf ist.

3. Wie kommt der Beirat an Infos?

Der **Beirat** schreibt auch Informationen ins **bebnet.**

bebnet ist die Internet-Seite für Mitglieder vom **BeB**.

Das **bebnet** können nur Mitglieder vom **BeB** benutzen.

3. Wie kommt der Beirat an Infos?

Der **Beirat** hat auch eine eigene Seite im Internet.

Die **Beirats-Seite** steht auf der Internet-Seite vom **BeB**.

Die Internet-Seite vom **BeB** können alle Menschen frei nutzen.

4. Wie gibt der Beirat Infos weiter?

Der **Beirat** fördert den **Informations-Austausch.**
Und er fördert den **Meinungs-Austausch.**

Das macht er durch

- **Jahres-Berichte.**
- Beiträge in Informations-Medien vom **BeB**

4. Wie gibt der Beirat Infos weiter?

Das ist zum Beispiel das **bebnet.**
Und die Zeitschrift **BeB-Information.**

- Beiträge in Informations-Medien der **Diakonie**.
  Zum Beispiel in Zeitungen.
- Eigene Mitteilungen zum Beispiel per Post.
  Und auf der **Beirats-Seite** im Internet.

4. Wie gibt der Beirat Infos weiter?

Der **Beirat** beschafft den örtlichen Vertretungen **Informations-Material**.

Der **Beirat** bereitet die Informationen auf. Zum Beispiel durch **Hand-Reichungen** in **Leichter Sprache**.

Er kümmert sich um das Versenden von **Post** oder **E-Mail**.

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

Haben Sie Fragen?

An den **Beirat** der Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung.

Udo Dahlmann
Vorsitzender vom Beirat

Telefon: 03631 / 92 81 59
beirat-mmb@beb-ev.de

Katrin Leniger und **Claudia Niehoff** vom **BeB**.

Telefon: 030 / 83 00 12 71
leniger@beb-ev.de
niehoff@beb-ev.de

Bundesverband
evangelische
Behindertenhilfe

BeB

Infos zur Zusammen-Arbeit und Pflichten vom Beirat

Vielen Dank für Ihr Zu-Hören!

Bitte fragen Sie alles, was Sie noch wissen möchten.

Bilder:© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013